

**Katholische Kirchengemeinde Pfarrei St. Josef, Treptow-Köpenick,
Gemeinde St. Josef**

Sammelprotokoll der Sitzungen des Gemeinderates vom 04. und 18.11.2020

Ort: Mini-Telefonkonferenz

Teilnehmer: Lucia Grabandt (Sitzungsleitung und Protokoll), Uwe Klawitter, Diakon Alfons Eising, Andreas Netzel, Anna-Maria Wahlicht, Ursula Klauke, Anette Matz

Mini-Telefonkonferenz vom 04.11.2020:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Ausfall der Tagungssitzung aufgrund der derzeitigen Corona-lage. Weiterhin wird der Ausfall des Begegnungscafés auch im Dezember festgestellt und bis auf weiteres verschoben. Denkbar ist nachzeitigem Stand eine Wiederaufnahme erst für wärmere Tage, an denen das Café draußen stattfinden kann. Der Adventsmarkt fällt zudem aus, das Stattfinden der Sternsinger bisher noch fraglich.

Der Taufkurs für Erwachsene finden nun per Videokonferenz statt. Für die Erstkommunion sind ca. 20 Kinder angemeldet, die zu Hause viel unter Einbindung der Eltern arbeiten.

Außerdem wird noch Unterstützung für das Verteilen der Pfarrbriefe gesucht. Listen dafür liegen in der Kirche aus.

Mini-Telefonkonferenz vom 18.11.2020:

Ab dem kommenden Wochenende gilt auch im Gottesdienst eine generelle Maskenpflicht! Das Tragen einer Maske ist auf dem Weg zur heiligen Kommunion, sowie bei jeglicher Bewegung auf dem Gang verpflichtend. Auf dem Platz sollte sie soweit möglich getragen werden. Vereinzelt Ausnahmen aufgrund von individuellen Krankheiten, wie beispielsweise Asthma, sind möglich. Es sollte jedoch klar kommuniziert werden, dass grundsätzlich eine generelle Maskenpflicht besteht.

In St. Josef wird zudem in der Kirche eine neue Sitzordnung eingeführt werden, bei der stets eine Bank freigehalten wird. Zudem sind in der Gemeinde Masken vorrätig, falls ein Gottesdienstbesucher seine eigene vergessen haben sollte.

Eine Unterstützung des Projekts Evas Haltestelle durch eine Weihnachtspäckchenaktion erscheint in diesem Jahr nicht möglich. Es ist schwer abzusehen, wie viele

Päckchen ohnehin zusammenkommen werden und ob der Strohalm ausreichend Päckchen erhalten wird. Für weitere Unterstützungen wird dieses Projekt aber im Hinterkopf behalten. Das Hilfsangebot von Evas Haltestelle richtet sich an obdachlose Frauen. Sie haben die Möglichkeit in den Räumlichkeiten zu duschen, Kleidung zu erhalten und einen Anlaufpunkt zu finden.

Das Ehrenamt der Kirchenreinigung wurde in diesem Quartal ausgewählt. Es soll ein Dankeschön für die Würdigung dieser ehrenamtlichen Arbeit überreicht und ein Artikel für die Pastoreale verfasst werden.

gez. Lucia Grabandt

(Protokollführung)